

Kontakt Etienne Axmann
Telefon +49 69 66 03-1530
E-Mail etienne.axmann@vdma.org
Datum 03.04.2019

Integrated Assembly Solutions erwirtschaftet 2018 wieder Rekordwachstum

Frankfurt, 03. April 2019 – Die Integrated Assembly Solutions (IAS), eine Teilbranche der Robotik und Automation, konnte auch 2018 den Wachstumskurs fortsetzen. Der Umsatz der Hersteller von Komponenten und Systemen der Montage- und Handhabungstechnik aus Deutschland stieg im vergangenen Jahr um 9 Prozent auf insgesamt 8,3 Milliarden Euro und somit zum fünften Mal in Folge. Zwischen 2013 und 2018 wuchs die IAS um 43 Prozent (im Schnitt um 7,5 Prozent pro Jahr).

Trotz eines Rückgangs im Auftragseingang im Dezember konnte ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden. Erfreulich ist auch, dass die Nachfrage aus den europäischen Ländern 2018 weiter gestiegen ist. Wie sich die IAS 2019 entwickelt, hängt von mehreren externen Faktoren der Weltwirtschaft ab. Für Deutschland, aber auch für Europa, stellen Protektionismus, der Brexit und Handelskonflikte eine Gefahr dar, die den exportabhängigen Maschinenbau und somit auch die IAS empfindlich treffen können. Zusätzlich befindet sich eine der wichtigsten IAS Kundenbranchen, die Automobilindustrie, im Wandel. Aufgrund der genannten Unsicherheiten und der bereits hohen Ausgangsbasis erwartet die IAS für 2019 ein moderates Wachstum.

Diese Pressemeldung finden Sie als Artikel unter <https://ias.vdma.org/viewer/-/v2article/render/30463061>

Haben Sie noch Fragen? Etienne Axmann, Referent FA Integrated Assembly Solutions, Telefon 069 6603 1530, etienne.axmann@vdma.org, beantwortet sie gerne.

Der VDMA vertritt mehr als 3200 Unternehmen des mittelständisch geprägten Maschinen- und Anlagenbaus. Mit gut 1,3 Millionen Erwerbstätigen im Inland und einem Umsatz von 232 Milliarden Euro (2018) ist die Branche größter industrieller Arbeitgeber und einer der führenden deutschen Industriezweige insgesamt.